

Anlage zu TOP 1
Bezirksvertretung Heepen
am 19.05.2016

An
162

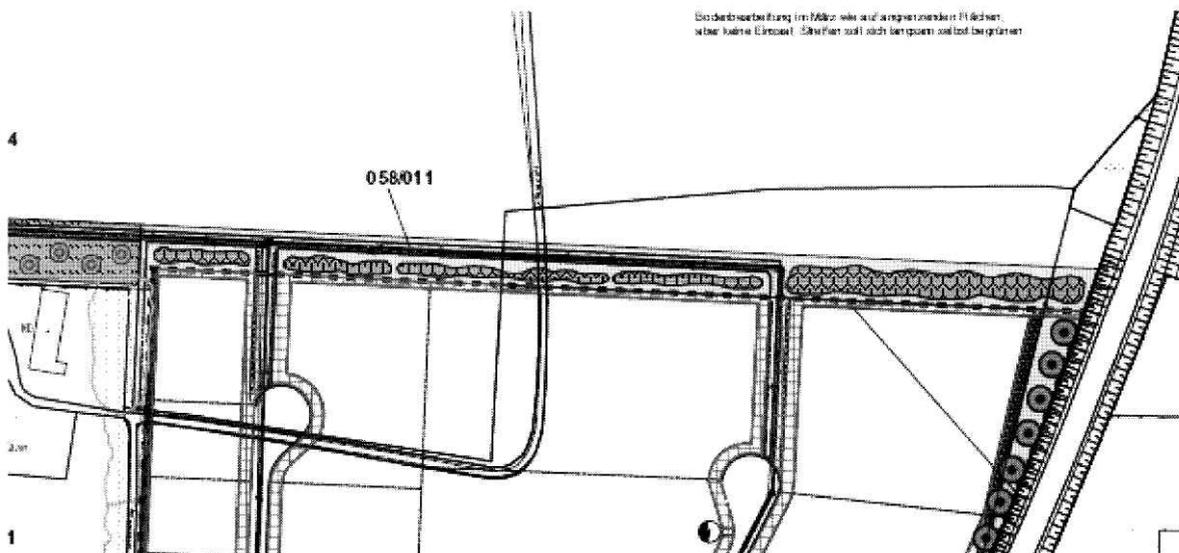
BV-Heepen am 19.05.2016
Einwohneranfragen von Frau Inge Schulze

1. Zu den Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Gewerbegebiet habe ich folgende Frage:

An dem Weg, der im nördlichen Bereich des Gewerbegebietes vorbeiführt sollten - nach politischem Beschluss - r und l je ein 10 m breiter Streifen mit Gehölzen als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme angelegt werden. Davon ist nur auf einer Seite ein schmaler Streifen zu sehen.

Die Stadt Bielefeld ist Eigentümerin eines 20 m breiten Grundstückes nördlich angrenzend an das Gewerbegebiet. Dieses Grundstück ist als Ausgleichsfläche für den Bebauungsplan III/O 15 Niedermeyers Hof vorgesehen. Die nördlichen Gewerbegrundstücke werden z. Zt. bebaut. Im westlichen Bereich ist eine 5-reihige Anpflanzung vorgesehen, im östlichen eine 7-reihige. Auf Grund der z. Zt. laufenden Bauarbeiten auf den Gewerbegrundstücken und widriger Witterungsverhältnisse ist erst in diesem Frühjahr eine Anpflanzung erfolgt, soweit es die dortigen Bodenverhältnisse zugelassen haben. Weitere Anpflanzungen werden noch erfolgen.

Der Landschaftspflegerische Begleitplan, der auch Bestandteil des Bebauungsplanes ist, sieht nur südlich des Weges eine Anpflanzung vor.



Ich frage, wo und in welchem Umfang die beschlossenen und notwendigen A - und E-Maßnahmen umgesetzt wurden.

Die Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen ist abhängig von dem Fortschritt des Fuß-/Radwegeausbaus. Der Baubeginn für den Weg erfolgte erst in diesem Frühjahr. Der Weg ist noch nicht vollständig fertiggestellt und abgenommen. Die Aufforstung (Ersatzfläche 058/10) ist im Frühjahr 2015, die Anpflanzungen nördlich des Gewerbegebietes sind überwiegend in diesem Frühjahr erfolgt. Das Grünland an der Hillegosser Straße wird auch in diesem Jahr angelegt.

2. Im Gewerbegebiet Niedermeiers Hof wurde ein Wanderweg angelegt, der von Niedermeyer bis zur Bechterdissler Str. führt. Zu diesem Weg habe ich folgende Fragen:

Der Weg ist im nördlichen Teil mehr als 6 m breit. Ist dieses Teilstück ein Wanderweg oder auch als Zufahrt zu einem der dortigen Betriebe angelegt?

Es ist nicht eindeutig welcher Teil des Weges gemeint ist. Ein Teilstück der neu angelegten Fläche in Höhe des Hofes Niedermeyer dient dem landwirtschaftlichen Verkehr zum Hof.

Aus welchem Etat wurde der Weg bezahlt und wer kommt für die Folgekosten der Nutzung auf?

Finanzierung des Weges und Finanzierung der Folgekosten von ca. 15 Jahren erfolgen durch die BBVG.

Für den Weg wurde im südlichen Bereich eine mehr als 3 m breite Schneise durch eine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme geschlagen.

Die Breite der Schneise ist begründet in dem Reihenabstand der Aufforstung, dem erforderlichen Bewegungsraum für die Baufahrzeuge und unter Berücksichtigung der Gehölzentwicklung.

Gemäß Beschluss des Haupt- und Beteiligungsausschusses vom 21.07.2011 ist „eine Wegeführung durch Grünflächen in diesem Bereich vorgesehen, welche in A- und E-Flächen zu integrieren sind“.

Wo erfolgt der Ausgleich für diese Zerstörung einer Ausgleichsfläche?

Der Eingriff für den Fuß-/Radweg wurde bei der Berechnung des Ausgleichsflächenbedarfs berücksichtigt und ist damit in den Ausgleichsflächen für das Gewerbegebiet enthalten.

Warum wurde der Weg so breit angelegt?

Die Bemaßung entspricht dem Standard für Fuß- und Radwege mit Begegnungsverkehr und ist mit den zuständigen Ämtern abgestimmt.

Ist geplant, den Weg zu asphaltieren?

Es ist keine Asphaltierung des Weges vorgesehen. Nur der Straßenanschluss muss für Betriebsfahrzeuge entsprechend befestigt werden.

Was ist geplant, um eine Nutzung des Weges für PKW (speziell zum Parken) von der Bechterdisslerstraße aus zu verhindern.

In Abstimmung mit den zuständigen Ämtern sind an der Bechterdissler Straße zwei Absperrpoller vorgesehen. Diese werden ca. 5-6 m vom Straßenrand entfernt in den Weg gestellt, damit ein Unterhaltungsfahrzeug bis vor die geschlossenen Poller einbiegen kann, um den fließenden Verkehr nicht zu behindern und keine Gefahrenstelle zu generieren.

Umweltamt / BBVG